

Allianzgebetswoche 2021

Mittwoch, 13.01.: Gebetsanliegen für die tägliche Versorgung

Dank für

- das Alltäglich-Selbstverständliche (das Dach über dem Kopf, der volle Kühlschrank...)
- die Geschäfte, die wir in Holzhausen haben, wo wir alles für den täglichen Bedarf kaufen können
- für den Luxus, in dem wir hier leben
- für die Tafel und andere Organisationen, die Armen helfen

Bitte für

- Arbeitslose und Kurzarbeiter – Versorgung mit Arbeit
- Die, die nur wenig zum Leben haben und auf Versorgung durch andere angewiesen sind
- Für Menschen in anderen Ländern, wo Lebensmittel knapp sind, wo das Dach über dem Kopf fehlt.

Gebet von Dorothee Schmidt

Lieber Vater im Himmel, es ist schön, dass es dich gibt, dass ich immer wieder mit meinem Bitte-Sagen und mit meinem Danke-Sagen zu dir kommen darf.

Ich freue mich und sage dir Danke, dass ich eine schöne Wohnung habe, dass ich ein warmes Bett habe und dass ich mir ein paar Vorräte anlegen kann – und denke gleichzeitig an die Menschen, die unter einer Brücke schlafen müssen, die nur eine zerschlissene Decke haben um ihren Körper zu bedecken und die von der Hand in den Mund leben. Hilf du uns doch dabei diesen Missstand zu verändern. Mach uns barmherzig für die Nöte und die Ängste von anderen Menschen. Öffne du meine Augen, damit ich sehe, wo ich etwas tun kann und schenke mir die Ideen und die Kraft auch etwas zu tun.

Ich freue mich und sage dir Danke, dass ich in einem so reichen Land leben darf – und denke gleichzeitig an die Menschen, denen es nicht so gut geht wie mir. Hilf du uns doch dabei, dass mehr Gerechtigkeit bei der Verteilung der Güter entsteht. Öffne du meine Augen, damit ich sehe, wo ich etwas tun kann und schenke mir die Ideen und die Kraft auch etwas zu tun.

Ich freue mich und sage dir Danke, dass ich mir hier in Holzhausen alles besorgen kann, was zum Leben wichtig ist. Danke, für die Menschen, die mir dabei helfen Besorgungen zu erledigen. Danke, für die Menschen, die täglich hinter der Ladentheke stehen, die täglich dafür sorgen, dass es mir gut geht - und gleichzeitig denke ich an die Menschen, die diesen Luxus nicht erleben können. Hilf du uns doch dabei, dass es immer mehr Orte gibt,

an denen diese Möglichkeiten geschaffen werden. Öffne du meine Augen, damit ich sehe, wo ich etwas tun kann und schenke mir die Ideen und die Kraft auch etwas zu tun.

Ich freue mich und sage dir Danke, dass es dich gibt und dass ich dein verlängerter Arm auf der Erde sein darf. Amen.